Gemeindebrief Nr. 42

April | Mai 2009

Lister Kirchen

Johannes und Matthäus

Liebe Leserinnen und Leser!

Tschüß und auf Wiedersehen!
Ab dem 11. Mai muss ich mich leider für eine längere Zeit aus der Gemeinde und damit auch aus dem Redaktionsteam verabschieden.
Denn nach gut einem Jahr Gemeinde sieht das Vikariat eine längere Phase im Predigerseminar vor. Deshalb werde ich bis Mitte Dezember den größten Teil meiner Zeit in Loccum verbringen.
Hier werden wir VikarInnen uns auf andere Art und Weise mit Themen beschäftigen, die uns in der Gemeinde begegnen, wie z.B. rechtliche Dinge. Wir werden uns mit der Ökumene näher auseinandersetzen und dazu ins missionarische Zentrum nach Hamburg fahren, Gemeindeaufbau und Gemeindeleitung lernen und uns drei Wochen mit einem eigenen Projekt beschäftigen.

Schließlich werden wir in dieser Zeit auch unsere Examensarbeit schreiben und uns auf die mündlichen Prüfungen für das zweite Examen vorbereiten. Das wird dann Anfang Dezember sein. In diesem Monat erfahren wir dann auch, ob und wo wir ab dem 1. Februar 2010 unsere erste Stelle bekommen.
Vorher sind wir aber von Mitte Dezember bis Januar wieder in unserer Vikariatsgemeinde. Ich freue mich schon jetzt darauf, Sie spätestens dann wieder zu sehen!

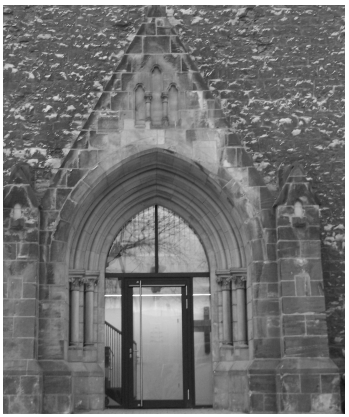
Seien Sie ganz herzlich gegrüßt!

Ihre Susanne Hallwaß

Aus dem Inhalt

Andacht	Seite 3
Ostern	Seite .4
Aus der Gemeinde	Seite 5-11
Konfirmation	Seite 12-13
Unsere Gottesdienste	Seite 14-15
Für Kinder und ihre Eltern	Seite 16-17
Kirchenmusik	Seite 19
Treffpunkt Bothfelder Straße	Seite 20
Treffpunkt Wöhlerstraße	Seite 21
Das Interview	Seite 22
Freud und Leid	Seite 23

Impressum



Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde
Redaktion: Claudia Bader, Susanne Hallwaß, Ulrich Pehle-Oesterreich, Kristin Reymann, Tim Schmitz-Reinthal

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Anzeigen: Kristin Reymann, 669622/ 691543

Auflage: 9.500 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni/Juli 2009 ist der 15.04.09 . Zum Austragen bereit sind die „Lister Kirchen“ am 26.05.09.
Druck: Druckerei Kaufhold, Voßstraße 11, 30161 Hannover

Himmelfahrt – himmelwärts

Endlich raus! Die Tage sind wieder länger und es wird Zeit ins Grüne zu gehen, zu wandern oder fahren – himmelwärts. Das erste Mal den See genießen, gemeinsam durch die Gegend ziehen…

„**Es geht aufwärts**“, sagt sie mit einem festen Blick. „Heute Morgen habe ich zum ersten Mal wieder die Fenster geputzt. Wochenlang hat mich der Dreck nicht gestört. Ich hatte einfach keine Kraft!

Mein Mann ist immer so präsent. Er fehlt in jedem Augenblick.
Doch langsam spüre ich, dass es weiter geht – weiter gehen muss! Ich muss an seine Worte denken: ‚Endlich lächelst du’, und ich merke, dass die Trauer mich zermürbt. Er war so voller Freude, wenn ich glücklich war. Wenn es mir schlecht ging, litt er mit mir mit.
‚Endlich lächelst du.’ Bei dem Gedanken daran verschwindet für einen Augenblick der Schmerz und das gibt mir neuen Mut!“

Vielleicht haben die Jünger nach dem Tod Jesu damals eine ähnliche Erfahrung gemacht:
Jesus, der Mann, für den sie Frau und Kinder verlassen haben, der ihnen Halt und Sinn gegeben hat, ist auf einmal nicht mehr da. Er hat sie zurückgelassen, alleingelassen mit der Trauer und dem Schmerz.
Doch nach einer gewissen Zeit spüren sie in der Trauer seine Gegenwart. Bei Gott aufgehoben ist er ihnen nah.
Langsam löst sich ihr trauerndes Herz in den Dank. Gestärkt finden sie den Weg zurück ins Leben.
„**Es geht aufwärts – himmelwärts**“.

…Spüren wir die neue Kraft, wenn wir uns an Himmelfahrt aufmachen?
Ich wünsche Ihnen und mir etwas von diesem Gefühl.

Ihre Vikarin Susanne Hallwaß

Familiengottesdienst im Grünen

Himmelfahrtstag, 21. Mai, 11.00 Uhr

Johanneskirche

Andachten in der Karwoche

Wir laden in diesem Jahr zum ersten Mal zu Andachten in der Karwoche ein, die von Pastorin Marklein gemeinsam mit Konfirmandinnen und Konfirmanden vorbereitet werden.

Montag, 6.4., Dienstag, 7.4. und Mittwoch, 8.4., jeweils um 19.00 Uhr

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Wie in den Evangelien beschrieben, feiern wir am Gründonnerstag Abendmahl in Verbindung mit einem Abendessen: In der Kirche werden Tische festlich gedeckt. Vor dem Abendessen teilen wir das Brot und nach dem Essen den Kelch; das Essen, bei dem wir miteinander ins Gespräch kommen und uns so näher kennen lernen können, wird eingerahmt von Liedern, Gebeten und guten Gedanken. Zum diesem Tischabendmahl sind alle herzlich eingeladen.

Hans-Friedrich Reymann

Osterfrühstück am 12.04.09

Auch in diesem Jahr laden wir nach dem Osternachtgottesdienst (ca. 6.30 Uhr) zu einem gemeinsamen Frühstück ein.
Selbstverständlich sind auch diejenigen herzlich willkommen, die nicht vorher zum Gottesdienst gehen, sondern nur in gemütlicher Runde frühstücken möchten.
Damit wir besser planen können, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro an.

Ursula Johannes

Alle Ostergottesdienste finden Sie auf Seite 14

Ostern: Wir dürfen Wunder erwarten.
Oft kommen sie behutsam und leise daher.
Als entdecke man einen ersten Krokus im Schnee.
Als stärke einem plötzlich jemand den Rücken.
Als habe man in der Zeitung von Hoffnung gelesen.
Als halte der Tag ein Lächeln bereit.
Ostern: Wunder erwarten. Ja, das dürfen wir. Gott gibt dem Leben recht.

Tina Willms

Workshop: „Spielen mit Zirkusmaterialien“

Samstag, 25.4.2009, 10 bis 16 Uhr
Gemeindehaus Bothfelder Straße 31
Leitung: Katrin Grießhammer & Jörg Neu

Angesprochen sind Gruppenleiterinnen in der Arbeit mit Kindern sowie interessierte Eltern. Die Teilnahme ist kostenfrei, für Verpflegung und Kinderbetreuung wird gesorgt. Jeder, der Lust hat – auch ohne Vorkenntnisse – einfach mal Zirkusmaterialien auszuprobieren, um einen Eindruck zu bekommen, was mit Kindern ab ca. sechs Jahren in dieser Richtung erlernt und gespielt werden kann, ist herzlich willkommen. Wir wollen u.a. mit Jonglierbällen, Tüchern, Ringen, Keulen, Diabolos, Devil Sticks, Rollbrettern und Seifenblasen arbeiten und ein bisschen Akrobatik und Clownerie zeigen. Bitte bequeme Kleidung und evtl. eine Decke mitbringen.

Katrin Grießhammer hat vor 13 Jahren mit Jörg Neu zusammen den Kinderzirkus „Johannino“ in der Gemeinde aufgebaut und zehn Jahre als „Zirkusfachfrau“ begleitet. Sie hat viele Jahre aktiv Kinder- und Jugendarbeit in der Ev. Jugend gestaltet.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, melden Sie sich bitte bis zum 15.04.09 in einem der Gemeindebüros (66 96 22 / 69 15 43)

Fahrradtour für Jung und Alt 13. und 14. Juni

In diesem Jahr führt unsere Fahrradtour für Jung und Alt am Südrand der Lüneburger Heide entlang. Wir treffen uns am Samstagmorgen, den 13. Juni 2009, am Gemeindehaus Bothfelder Straße 31 und fahren mit dem Zug nach Eschede. Unser erstes Tagesziel ist das Otter-Zentrum in Hankensbüttel im Landkreis Gifhorn. Das viel besuchte Ausflugsziel ist ein Naturerlebnis der besonderen Art, das auf einem sechs Hektar großen Freigelände am Isenhagener See liegt. Das Otter-Zentrum präsentiert die vom Aussterben bedrohte Tierart des Fischotters sowie mehrere verwandte Marderarten (Dachs, Hermelin, Steinmarder, Iltis und Baummarder) in natürlicher Umgebung.

Wir werden einige Zeit in dem Otter-Zentrum verweilen können, bevor wir uns zu dem Heuhotel auf dem Erlebnisbauernhof Lüder aufmachen, wo wir übernachten. Der voll bewirtschaftete Bauernhof betreibt auch eine kleine Pferdezucht, so dass die Pferdefreunde auf ihre Kosten kommen.

Am nächsten Tag radeln wir durch die sommerliche Heidelandschaft am Mühlenmuseum vorbei nach Gifhorn. Natürlich stärken wir uns in einem der Eis-Cafes in der Stadt, bevor es abends mit dem Zug wieder zurück nach Hannover geht.

Nähere Informationen und Anmeldungen in den Gemeindebüros bis zum 20. Mai 2009.

Abschied

Unser Küster Peter Lemke hat nun endlich – seine Geduld wurde lange auf die Probe gestellt – einen Rentenbescheid erhalten. Damit ist der von ihm seit drei Jahren ertragene Schwebezustand beendet. Nun kann der Kirchenvorstand Herrn Lemke in den Ruhestand verabschieden. Wir tun dies in der Erinnerung an fast zehn Jahre Hausmeister- und Küstertätigkeit in der Matthäuskirche. Zehn Jahre, in denen Herr Lemke durch seine freundliche, zugewandte Art sehr beliebt war bei vielen Gemeindemitgliedern. Sein Altar war ihm lieb und heilig, mit Liebe hat er die Blumen gesteckt, das Abendmahl vorbereitet und die vielen Handgriffe getan, die oft nur wenig Beachtung finden. Am liebsten waren ihm die frühen Morgenstunden, in denen er in Ruhe alles vorbereiten konnte.

Der Kirchenvorstand dankt Herrn Lemke herzlich und wünscht ihm trotz aller gesundheitlicher Einschränkung einen behüteten weiteren Lebensweg.

Wir laden herzlich ein zum: **Verabschiedungsgottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee am 5. April um 9.30 Uhr.**

Antje Marklein

Kirchenvorstandssitzungen

8. April	**Bothfelder Str. 31**
13. Mai	**Wöhlerstraße 13**
jeweils 19.30 Uhr	

Fortbildung

Die Landeskirche Hannover legt großen Wert darauf, dass Pastoren/innen und Diakone/innen gut fortgebildet werden. So haben sie die Möglichkeit, nach zehn Jahren Gemeindearbeit ein Semester an die Universität zu gehen.

Diese Möglichkeit werde ich im Sommersemester nutzen. Von Mitte April bis Mitte Juli studiere ich an der Göttinger Universität. Ich werde auch dort wohnen und nur am Wochenende in Hannover sein. Glücklicherweise können mich mehrere Kollegen vertreten – solange Herr Reymann noch in der Gemeinde arbeitet. So verteilt sich die Last auf mehreren Schultern. Meinen Kollegen danke ich herzlich für diese Bereitschaft!

Nach den Sommerferien bin ich dann wieder einsatzbereit!

Antje Marklein

Frauen um die 50

Die Zeit dafür haben wir eigentlich nicht, dennoch: Seit mehr als zwei Jahren trifft sich die Frauengruppe jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr. Wir sind vielseitig interessierte und engagierte Frauen im Alter von 45 bis 65 Jahren. In diesem Jahr planen wir neben Gesprächsabenden, gemeinsamem Kochen und einem Spieleabend auch wieder eine Fahrradtour. Besonders freuen wir uns auf die Sommermonate, wo wir uns regelmäßig in Kleingärten treffen, Gedichte lesen und auch grillen. Im November werden wir wieder eine Friedensandacht gestalten und beabsichtigen, uns im Dezember am Lebendigen Adventskalender zu beteiligen. Wer Lust hat, in unserer Gruppe mitzumachen, ist herzlich willkommen.

Christiane Rintelmann, Tel. 37 05 820

2. Kirchentanzforum Nord am 10. Mai von 15-18 Uhr Matthäuskirche

Kirchenraum – Spielraum – Tanzraum – Wesensraum: Einführung in den Heilpädagogischen Tanz

Sabine Schütte, (Dipl. Soziologin) ausgebildet in Heilpädagogischem Tanz (HPT), wird einen Einblick in die Sicht- und Arbeitsweise des Heilpädagogischen Tanzes geben. Rudolf von Laban, Tänzer, Choreograph und Pionier der modernen Bewegungsforschung, hat in der kreativ-tänzerischen Bewegung ein Mittel zur Entfaltung der Persönlichkeit gesehen. Orientiert an Labans Bewegungsthemen, führt der HPT durch die unterschiedlichsten Bewegungs-Spiel-Räume und bietet den Menschen die Gelegenheit, ihr Bewegungsspektrum neu zu entdecken und zu erweitern. Es geht nicht um das Erlernen neuer Tanzschritte oder -techniken, sondern um das Entdecken und Ausprobieren bereits vorhandener Möglichkeiten. So auch an diesem Nachmittag: Neben theoretischen Aspekten, werden wir Spielräume ertanzen und auch darüber nachdenken, ob oder wie diese unser Sein in der Kirche berühren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.
Der Kostenbeitrag liegt bei 5,-€.
Info/Anmeldung: Manfred Büsing Tel.: 0511/ 88 14 62

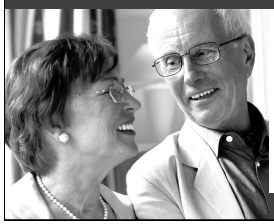
1. Kirchentanzforum 22. 2.09 Matthäuskirche

Kirchentag in Bremen

Zum ersten Mal in seiner 60-jährigen Geschichte ist der Deutsche Evangelische Kirchentag zu Gast in Bremen. Das Motto des 32. Kirchentages lautet „Mensch, wo bist du?“ Vom 20. bis 24. Mai 2009 werden 100.000 Dauerteilnehmende erwartet, 2.500 Veranstaltungen sind geplant. Der Kirchentag ist aber viel mehr. Er ist eine riesige Plattform für kritische Debatten zu brennenden Themen unserer Zeit – angeregt durch die Losung, die nach der Verantwortung der Menschen fragt: „Mensch, wo bist du?“ Und er ist ein fröhliches Fest für jede und jeden.
Ganz in der maritimen Tradition Bremens wird er sich als ein Kirchentag der Schiffe präsentieren. Neben Messegelände und hanseatischer Innenstadt wird die Überseestadt zentrales Veranstaltungszentrum sein. Das stillgelegte Hafenbecken wird wiederbelebt. Segler, Plattboden- und Traditionsschiffe werden hier festmachen. Auf der Cap San Diego, Deutschlands größtem fahrtüchtigen Museumsfrachter, und auf einer schwimmenden Bühne am Kopfende des Europahafens werden zahlreiche Konzerte und Veranstaltungen stattfinden. Zudem werden für Bootsfreunde Liegeplätze für die Anreise mit dem eigenen Boot vermittelt.
In guter Tradition beginnt der Kirchentag mit Eröffnungsgottesdiensten, bevor die Kirchengemeinden der gastgebenden Region zum Abend der Begegnung einladen.

Vielleicht haben Sie Lust bekommen, den Kirchentag mitzuerleben oder auch nur für einen Tag nach Bremen zu fahren, weit ist es ja nicht.
Mehr Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es im Internet unter www.kirchentag.de

Albertinum
Seniorenwohnstift



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2000

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 . 696 37 - 0

www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de

DIAKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

AEH
Ambulante Überbrückungspflege

WIR SIND ZERTIFIZIERT:
- DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE
- DIN EN ISO 9001 : 2000

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 . 696 37 - 0

www.AEH-Ueberbrueckungspflege.de

DIAKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

AEH
Ambulanter Pflegedienst

WIR SIND ZERTIFIZIERT:
- DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE
- DIN EN ISO 9001 : 2000

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 . 62 50 30

www.AEH-Hannover.de

DIAKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

Tabea
Tagesbetreuung Demenz-Erkrankte

WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 . 696 37 - 32

www.Tabea-Tagesbetreuung.de

DIAKONIE

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

RECHTSANWÄLTIN
Erika Garraway
Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Zivilrecht
Strafrecht
Nebenklagevertretung

Lister Straße 10 (Podbi-Park)
30163 Hannover
Tel: (0511) 39 78 20

Wiese
Bestattungen

Seit fünf Generationen sind wir ein hilfreicher und vertrauter Partner im Trauerfall, der Tag und Nacht für Sie in allen Stadtteilen Hannovers erreichbar ist.

957857

Mitglied im Bestatterverband Niedersachsen e.V.

NISZERT Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2000

Baumschulenallee 32 · Lister Meile 49 · Podbielskistr. 105 · Altenbekener Damm 21
info@wiese-bestattungen.de · www.wiese-bestattungen.de

Für Senioren bequemes Renovieren
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein, hinterlassen ein sauberes Heim!

Gebrüder Maikowski GbR
31 44 41
Große Pfahlstraße 26 - 30161 Hannover
WWW.Seniorenmaler.de

Runder Tisch gegen Rechts – Keinen Meter! Gemeinsam gegen den Naziaufmarsch

Der 1. Mai ist für Hannover eine Herausforderung: Neonazis wollen durch die Stadt marschieren.
Die großen christlichen Kirchen stellen sich diesem Aufmarsch entgegen. Gemeinsam mit einem breiten Spektrum von politischen, gewerkschaftlichen und gesellschaftlichen Gruppen aus Stadt und Region Hannover wird ein Aktionstag vorbereitet. Er signalisiert erneut: Hannover ist bunt statt braun.

Im letzten Gemeindebrief berichteten wir, dass der „Runde Tisch gegen Rechts“ um Ihre Unterstützung bittet. Jetzt wurde beschlossen:

- Wir beteiligen uns an der Aktion „Deine Hand gegen Rechts!“ Durch einen bunten Händeabdruck auf einem Transparent kann jeder Farbe bekennen und deutlich machen: Ich bin gegen Rechts und will keine Neonazis in meiner Stadt.
Auch Sie können Ihren Handabdruck abgeben am:
22.März nach dem Gottesdienst (ca. 10.30 Uhr)
vor der Matthäuskirche
25. April von 10 bis 14 Uhr
Stand am Pferdebrunnen (Körtingstraße /Lister Meile)
Am 29. April von 16 bis 18 Uhr sollen die mit bunten Händen bedruckten Transparente zu einer langen Kette auf der Lister Meile zusammengeführt werden.

- Wir beteiligen uns am **1. Mai** mit einem Stand an der Umzingelung der Nazis am ZOB.
Damit die Umzingelung gelingt, müssen sich möglichst viele Menschen beteiligen. **Treffpunkt: 1.Mai, 9.30 Uhr** am **Lister Platz**, von dort gehen wir gemeinsam los!
Zur Vorbereitung der Umzingelung gibt es zwei Termine, an denen rechtliche Grundlagen und sinnvolle Verhaltensweisen für solche Aktionen erläutert werden. Die Termine erfragen Sie bitte im Gemeindebüro.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Christiane Bühne (Tel: 665103 oder cbuehne@htp-tel.de).

Barbara Kirsch; Silvia Klingenburg

P.S. Das nächste Treffen des „Runden Tischs gegen Rechts“ ist am 21. April um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Wöhlerstraße.

Pfingsten

Jeder Mensch ist etwas ganz Besonderes.

Und daher braucht jeder seine **ganz individuell angepaßte Matratze.**

Wir beraten Sie gern über Ihre beste »Bett-Anlage«.

Hohmann ... hat Ihr Bett.

Kollenrodtstraße 7/8 · 30161 Hannover-List · Telefon 66 58 64

DIAKONIE STATIONEN
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ihr ambulanter Pflegedienst

Unsere qualifizierten Pflegekräfte bieten Ihnen Pflege und Betreuung in Ihrem persönlichen Umfeld.

Wir unterstützen und beraten Sie in allen Fragen der häuslichen Pflege, der Finanzierung und des alltäglichen Lebens.

Wir vermitteln Ihnen Kontakte und Hilfsmöglichkeiten in Ihrem Stadtteil.

Diakoniestation Bothfeld/ List/Vahrenheide/Vahrenwald
Am Listholze 31
30177 Hannover
Tel.: 64 74 80
Fax: 64 74 870

Rufen Sie uns an und fragen nach der Pflegedienstleitung **Frau Sabine Spitzer**

Internet: www.diakoniestationen-hannover.de

Mail: bothfeld@dst-hannover.de

Der gute Service aus Hannover!

Telefon 23 16 16

Wartung Heizung Sanitär

Kreth HEIZUNG SANITÄR KUNDENDIENST

BLUMEN Liebigstr. 2 (ehem. am De-Haen-Platz)

- Hochzeits- und Traufloristik
- Sträuße aller Art, Pflanzungen
- Geschenkideen, Tischdekorationen
- Trauerbinderei(Kränze), Sargschmuck, Gestecke

Tel: 2627926 S.R.JANBAZI

WELLA

Frisierstübchen

Damen- und Herren- Salon

NUR MONTAGS UND DONNERSTAGS

Aktion Cut+Go: Wir waschen und schneiden! Föhnen und stylen machen Sie! *15,00 €*

Farb-Aktion: Wir färben oder machen Strähnen und schneiden! Föhnen und stylen machen Sie! *ab 42,50 €*

Sonder-Aktion: Kinderhaarschnitt trocken *6,00 € (– 8 J.)* Herrenhaarschnitt trocken *8,50 €*

Frisierstübchen · Moltkeplatz 11 · Tel. 62 20 61

Jetzt Fußpflege 13,50 €

Hühnerauge, med. Fußpflege 3x in Hannover

Wedekindstr. 12, Tel.: 0511/338 48 82
Pertzstr. 16, Tel.: 0511/554 75 06
Klopstockstr. 1, Tel.: 0511/397 58 58

Vereinbaren Sie einen Termin!

Freiräume für Jugendliche

Gut ein halbes Jahr haben sie renoviert, berichten Stefan und Dennis: gestrichen, gespachtelt, tapeziert und verputzt – in einem Zimmer sei sogar die Decke heruntergekommen. Aber die Arbeit habe sich gelohnt. Mittlerweile erstrahlen die Räume des ehemaligen Gemeindebüros in der Wöhlerstraße in warmen Farbtönen. Gemeinsam mit anderen Jugendlichen der Gemeinde haben sie in vielen Wochenend- und Abendschichten den alten Büroräumen neues Leben eingehaucht. Nur für die Elektroarbeiten habe man einen Fachmann herangeholt, ansonsten sei alles in Eigenleistung entstanden. Gute Ratschläge und auch mal eine helfende Hand von Eltern, ehemaligen Teamern und Bekannten gehörten aber auch dazu.

Ab Mitte April sollen die Räume unter der Bezeichnung *Jugendetage* für Gruppentreffen, Spiel und Spaß zur Verfügung stehen. Zunächst ist der Umzug der drei Kinder- und Jugendgruppen geplant, die heute noch im Neubau auf der gegenüberliegenden Straße residieren. Auf längere Sicht soll die Nutzung ausgeweitet werden. So gibt es beispielsweise Planungen, ein gemeinsames Abendessen für Kinder und Jugendliche anzubieten sowie die *Jugendetage* als Treffpunkt für Konfirmanden/innen vor und nach dem Unterricht zu nutzen. Schlafnächte und Ausflüge von Gruppen aus der Bothfelder Straße könnten dazu kommen.

Bevor die Räume am 19. April eingeweiht werden, sind noch letzte Handgriffe nötig. Vor allem geht es jetzt um die Möblierung – von der Sofaecke bis zum Billardtisch. Eine Mikrowelle und Herdplatten sollen die Küche komplettieren. Ein derzeit noch unerfüllbarer Wunsch des Renovierungsteams wäre ein fest installierter Beamer für Filmvorführungen.

Der Kirchenvorstand dankt den beteiligten Jugendlichen und Erwachsenen herzlich für die Renovierung der *Jugendetage*. Er wünscht allen Jugendlichen gutes Gelingen für die geplanten Projekte sowie gute Erfahrungen von Gemeinschaft in den neuen Räumen. Der Kirchenvorstand wird die Jugendarbeit im erforderlichen und gewünschten Rahmen unterstützen.

Wir laden Interessierte aller Generationen zur Einweihung und Besichtigung der *Jugendetage* ein:
Am Sonntag, 19. April, im Anschluss an den Gottesdienst (gegen 10.45 Uhr) werden die Räume in der Wöhlerstr. 22 feierlich eröffnet. Kommen Sie einfach vorbei.

Tim Schmitz-Reinthal, Antje Marklein, Gabi Strahl

Konfirmation

Mögen sich die Wege vor deinen Füßen ebnen,
mögest du den Wind im Rücken haben,
und bis wir uns wiedersehen,
möge Gott seine schützende Hand über dir halten.

Möge warm die Sonne auch dein Gesicht bescheinen,
Regen sanft auf deine Felder fallen,
und bis wir uns wiedersehen,
möge Gott seine schützende Hand über dir halten.

Konfirmation am 26. April 2009: Tobias Bald, Paul Behrensdorf, Florian Gade, Christina Günzel, Marcel Jipp, Aljoscha Pöhlchen, Michael Rehn, Jana Roßberg, Yannik-Lukas Schmitz, Mike Stuzmann

Konfirmation am 10. Mai 2009: Max Akiyama, Pascal Beckmann, Florian Bühne, Paul Diers, Ruben Gömann, Mareike Jassyk, Nora Laengner, Simon Rommel, Caroline Schellschmidt, Vincent Schulz, Marc Sieberns

Konfirmation am 17. Mai 2009: Lea Bandmann, Tim Birkholz, Melanie Bischof, Sabrina Frobel, Milena Gramann, Lisa Marie Jonczyk, André Klitz, Till Meier, Leonie Möller, Marie-Claire Muxfeldt, Claas Nagott, Carina Schediwy, Torben Schönfelder, Noël-Léon Schultz, Henrike Wedekind, Cynthia Aljets, Roman Scholz

		Johanneskirche	Matthäuskirche
Samstag	04.04.		18.00 Uhr – Taizéandacht (W) P. Reymann
Palmarum	05.04.		09.30 Uhr – Gottesdienst mit Verabschiedung von Herrn Lemke (s. S. 6) P.Reymann
Montag	06.04.		19.00 Uhr – Passionsandacht
Dienstag	07.04.		19.00 Uhr – Passionsandacht
Mittwoch	08.04.		19.00 Uhr – Passionsandacht
Gründonnerstag	09.04.		18.00 Uhr – Tischabendmahl (T) P. Reymann/Lektorinnen
Karfreitag	10.04.		09.30 Uhr – Gottesdienst (W) Pn. Marx 15.00 Uhr – Andacht zur Todesstunde P. Reymann
Ostersamstag	11.04		keine Abendandacht
Ostersonntag	12.04.	11.00 Uhr – Familiengottesdienst mit Taufe P. Pehle-Oesterreich anschl. Ostereiersuchen	05.30 Uhr – Osternacht mit Taufen Pn. Marklein 09.30 Uhr – Festgottesdienst (T) P. Reymann/Kantorei
Ostermontag	13.04.		09.30 Uhr – Gottesdienst mit Taufe Vn. Hallwaß/Posaunenchor
Samstag	18.04.		18.00 Uhr – Abendandacht (T) P. Reymann/Lektorinnen
Quasimodogeniti	19.04.	11.00 Uhr – Krabbelgottesdienst P. Pehle-Oesterreich & Team	09.30 Uhr – Gottesdienst anschl. Einweihung der Jugendetage P. Reymann
Samstag	25.04.		18.00 Uhr – Vorabendgottesdienst (T) P. Pehle-Oesterreich/Dn. Strahl
Misericordias Domini	26.04.		09.30 Uhr – Konfirmationsgottesdienst P. Pehle-Oesterreich/Dn. Strahl

(W): Abendmahl mit Wein (T): Abendmahl mit Traubensaft

Kirch(en)kaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Mittagessen im Anschluss an den Gottesdienst

		Johanneskirche	Matthäuskirche
Samstag	02.05.		18.00 Uhr – Abendandacht (W) Vn. Hallwaß
Jubilate	03.05.		09.30 Uhr – Gottesdienst (W) Vn. Hallwaß
Samstag	09.05.		18.00 Uhr – Vorabendgottesdienst (T) P. Pehle-Oesterreich/Dn. Strahl
Kantate	10.05.		09.30 Uhr – Konfirmationsgottesdienst P. Pehle-Oesterreich/Dn. Strahl
Samstag	16.05.		18.00 Uhr – Vorabendgottesdienst (T) P. Pehle-Oesterreich/Dn. Strahl
Rogate	17.05.		09.30 Uhr – Konfirmationsgottesdienst P. Pehle-Oesterreich/Dn. Strahl
Christi Himmelfahrt	21.05.	11.00 Uhr – Familiengottesdienst im Grünen P. Pehle-Oesterreich/Dn Strahl	
Samstag	23.05.		18.00 Uhr – Abendandacht (T) P. Reymann/Lektorinnen
Exaudi	24.05.		09.30 Uhr – Gottesdienst mit Taufen P. Reymann
Samstag	30.05.		18.00 Uhr – Abendandacht (W) Pn. Marx
Pfingstsonntag	31.05.		09.30 Uhr – Festgottesdienst (T) Pn. Marx
Pfingstmontag	01.06.		09.30 Uhr – Festgottesdienst P. Pehle-Oesterreich

Seniorenheim Domicil,
Mengendamm 4
jeweils um 9.00 Uhr

17.04./15.05.
(P. Pehle-Oesterreich)

DRK -Pflegeheim
Am Listholze 29
jeweils um 10.30 Uhr

14.04./28.04./12.05./26.05.
(P. Pehle-Oesterreich)

DANA-Pflegeheim
Waldstraße 25
jeweils um 10.00 Uhr

14.04./28.04./12.05.
(P. Reymann)

Kindergottesdienst für 5-11jährige

Wir laden ein zu einem fröhlichen Gottesdienst und gehen auf Entdeckertour durch die Bibel.
In der **Johanneskirche** treffen wir uns immer am 1. Mittwoch im Monat von 15.30-17.30 Uhr und in der **Matthäuskirche** am letzten Mittwoch im Monat von 15.30-17.30 Uhr (nicht in den Ferien)
Anmelden müsst ihr euch nicht – kommt einfach dazu!

Johanneskirche

Mittwoch, 6. Mai
„Ihr seid das Salz – ihr seid das Licht!“

Es laden ein: Gabriele Strahl, Antje Flügge, Annette Schwager, Timo Schröder

Matthäuskirche

Mittwoch 29. April
„Reiche deine Hand her!“

Mittwoch, 27. Mai
„Wie Glauben wächst – bei uns und in der Welt!“

Es laden ein:
Gabriele Strahl, Karola Ziesemer, Patricia Büttner, Sandra Jungnickel

Krabbelgottesdienst in der Johanneskirche

Einmal monatlich feiern wir einen kleinkindgerechten Gottesdienst für Familien mit Kindern von 0-4 Jahren. Der Krabbelgottesdienst beginnt um 11.00 Uhr und dauert ungefähr eine halbe Stunde. Anschließend bieten wir ein gemeinsames Mittagessen an.

19. April **„Unterwegs“**

Im Mai findet kein Krabbelgottesdienst statt!

Familienradtour

Auch in diesem Jahr laden wir ein zur traditionellen Familienradtour im Anschluss an den Himmelfahrtsgottesdienst in der Johanneskirche (siehe Seiten 4 und 15).
Eine Anmeldung ist nicht nötig, bitte Badezeug (je nach Wetter) und etwas zum Picknick mitbringen.
Nähere Informationen gibt es bei Carola & Tim Schmitz-Reinthal (Tel. 39 08 555)

Kinder-Kino-Spaß

17. April – 17.00 Uhr „Die Biene Maja“„
FSK: ab 6 Jahren
Spieldauer: 82 Minuten.

Danach ist Sommerpause bis September.

Unkostenbeitrag: 50 Cent (Kinder)/1 € (Erwachsene)
Weitere Informationen zum Film finden Sie unter www.lister-kirchen.de.

Zu wenig Kindergarten- und Krippenplätze

„Und es gibt keine Möglichkeit, doch noch einen Platz bei Ihnen zu bekommen?“…So oder so ähnlich werden derzeit täglich Gespräche im Büro oder am Telefon der Kindertagesstätte geführt.

Tatsächlich sind dieses Jahr die Möglichkeiten gering, einen Platz zu bekommen. Ganz schwierig ist es mit den Krippenplätzen, den Kindergarten-Ganztagsplätzen (bis 16 Uhr) und den 2/3-Plätzen (bis 14 Uhr).
Gerne würden wir unser Angebot in Bezug auf die Betreuungszeiten erweitern, aber bislang sind unsere Anträge bei der Stadt Hannover erfolglos geblieben.
Bei den Krippenplätzen herrscht noch größerer Mangel. Bislang gibt es für den immensen Bedarf in unserem Stadtteil viel zu wenig Einrichtungen mit Krippen.
Da unsere Gemeinde in dem Stadtgebiet Hannovers mit den meisten Kindern liegt, können wir nicht einmal all jene Kinder aufnehmen, die zu unserer Gemeinde gehören, auch wenn wir das gerne wollten.

Die Kriterien, nach denen wir aufnehmen, sind folgende:

- Einzugsgebiet der Gemeinde
- Geschwisterkinder
- Alter der Kinder
- Gruppensituation

Da nach und nach jedoch auch hier im Stadtteil neue Betreuungsmöglichkeiten geschaffen werden, hoffen wir, dass sich die Lage bald entspannt – auch, wenn das den Kindern, die jetzt einen Platz brauchen, wenig nützt.

Möchten Sie sich unsere Kindertagesstätte einmal ansehen, sich über das Konzept informieren und Ihr Kind anmelden? Dann kommen Sie zu einem unserer regelmäßigen Info- und Anmeldetage!
Die nächsten Termine sind: Donnerstag, 16. April ab 15.00 Uhr und Freitag, 15.Mai ab 10.00 Uhr.

Martina Canestrari-Begemann, Kita-Leiterin

Mehr Andrang als freie Plätze ...
Auch wenn – wie hier – die Abgänger Platz machen für neue Kinder.

Vier-Grenzen-Apotheke

Wir messen
- Blutdruck
- Blutzucker
- Blutfettwerte
- Kompressionsstrümpfe

Wir verleihen
- Inhalationsgeräte
- Blutzuckermessgeräte
- Milchpumpen
- Babywaagen

Wir fertigen verordnete
Traditionelle Chinesische Kräutermischungen (TCM) an!

Dr. G. Henssen
Apotheker u. Dipl. Chemiker
Hunaeusstr. 2 (Podbielskistr.) · 30177 Hannover · Tel.: (0511) 661801

Hermann Niemann
Bestattungsinstitut

Inh. Irmgard Niemann

- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten auf allen Friedhöfen
- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche auf Wunsch in allen Stadtteilen
- Sofortige Erstellung von Trauerdrucksachen
- Überführungen im In- und Ausland

Seit 1903 in Familienbesitz

30163 Hannover – Vahrenwald, Husarenstr. 29
Telefonisch Tag und Nacht zu erreichen unter
0511 / 66 12 34, 66 38 37, Fax 0511 / 66 80 16
Email: niemann-bestattungen@t-online.de

WWH – Pflegedienst

Wir / pflegen \ - betreuen - \ beraten / Sie gern!

Podbielskistr. 99 *Tel: 69 61 10*

Sie möchten mit Ihrer Anzeige Kunden im Raum List, Vahrenwald, Oststadt ansprechen? Dann sind Sie bei uns richtig.

Ab der Ausgabe 43 (Juni/Juli 2009) haben wir noch mehr Platz für Inserenten.

Auch Ihre Anzeige könnte hier stehen.

Haben Sie Fragen?
Sprechen Sie mit uns!
Zu Anzeigen in den „Lister Kirchen“ berät
Sie Kristin Reymann unter 66 96 22 oder 69 15 43

SOBEK EDV

Inh. Andreas Sobek
IT-Dienstleister für Privat- und Geschäftskunden

Benötigen Sie Hilfe am PC?
Funktioniert Ihr Internet oder Email nicht?
Ist Ihr PC zu langsam?

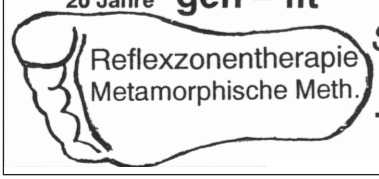
Schnelle "Vor-Ort"-Hilfe zu fairen Preisen!
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Vertrieb von Hard- und Software!

Tel.: 0511-6500178

www.sobek-edv.de

20 Jahre **geh – fit**



med. Fußpflege
Silvia Goodman
Jakobistraße 42
Tel. 660 660

Töne für die Orgel

Konzert für Posaune und Orgel
Sonntag, 17.05.09, 18.00 Uhr, Matthäuskirche

Die Reihe der Benefizkonzerte für unsere Orgel wird mit einem Konzert für Posaune und Orgel fortgesetzt. Der Posaunist Daniel Haupt, Leiter unseres Posaunenchores, und unser Kantor Thomas Dust werden zusammen und allein musizieren. Im letzten Herbst fand ein Werk des viel zu selten gespielten tschechischen Komponisten Petr Eben (1929-2007) großen Anklang – auch diesmal soll es eine Komposition von Eben geben. In der Romantik waren Kompositionen für Posaune nicht so „angesagt", und Kompositionen für Orgel und Posaune sind dünn gesät. Deshalb werden zwei schöne Werke für Posaune und Klavier zu hören sein: die Romanze von Carl Maria von Weber (1786-1826) und das Concertino für Posaune und Klavier opus 4 von Ferdinand David (1810-1873) Letzterer war Konzertmeister im Leipziger Gewandhausorchester zu Mendelssohns Zeiten – sein berühmtes e-moll-Violinkonzert hat Mendelssohn für Ferdinand David geschrieben. Aus der Hochzeit festlicher italienischer Bläsermusik werden Canzonen von Girolamo Frescobaldi (1583-1643) und Giovanni Cesare für Posaune und Orgel zu hören sein, während die Orgel ihre ganze Klangpracht entfaltet bei der ein Jahrhundert später geschriebenen berühmten Toccata und Fuge d-moll von Johann Sebastian Bach.

„Ich will den rauschenden Klang der Orgel hören, diese Überschwemmung von überirdischen Tönen."

(Pascal Mercier in: „Nachtzug nach Lissabon")

Der Eintritt ist frei – eine Spende für die Orgelsanierung am Ausgang ist herzlich erbeten.

Ende vergangenen Jahres haben wir um Spenden für die Orgel der Matthäuskirche gebeten. 250 Spenderinnen und Spender haben uns durch Beiträge zwischen 5 und 5000 € gezeigt, dass Ihnen die Sanierung unserer Orgel am Herzen liegt. Dafür danken wir ganz herzlich.

Das Spendenbarometer in der Kirche zeigt mittlerweile einen Betrag von 41.000 €. Dazu haben neben den Spenden auch unsere Benefizkonzerte beigetragen. Das ist erfreulich und macht uns zuversichtlich, dass die fehlende Summe von 11.000 € auch noch zusammenkommt.

Im Frühjahr 2010 sollen die Sanierungsarbeiten beginnen. Da Vieles in der Werkstatt des Orgelbauers Hillebrand vorbereitet werden kann, werden wir nur zwei Monate auf die Orgel verzichten müssen. Der Aufbau einer Orgel ist sehr komplex und es ist spannend, ihn und die Funktionsweise des Instruments kennen zu lernen. Kommen Sie doch einmal sonntags zu einer der kostenlosen Orgelführungen, bei denen unser Kantor Thomas Dust Einblicke in die „Königin der Instrumente" gibt. Die nächsten Termine sind am **29. März und 3. Mai, jeweils um 10.30 Uhr.**

Eltern/-Kindkreise (0-3 Jahre)	dienstags 10.00 Uhr	Infos unter 69 15 43 (Gemeindebüro)
	donnerstags 10.00 Uhr	Carola Schmitz-Reinthal, Tel. 39 08 555
	freitags 09.30-11.00 Uhr	Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
Eltern/-Kindkreise (3-6 Jahre)	montags 15.30 Uhr	Karen Kock, Tel. 62 83 29
		Carola Schmitz-Reinthal, Tel. 39 08 555
	mittwochs 15.30 Uhr	
Kinderkreis (6-9 Jahre)	mittwochs 15.30 Uhr	Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
Zirkus Johannino	14tägig dienstags 16.45 Uhr	Jörg Neu & Team, Tel. 590 29 972
Rasselbande (3-6 Jahre)	donnerstags 15.00-15.45 Uhr	
Blockflöte I-V	donnerstags 15.50-18.20 Uhr	KIKIMU: Maria Uhle, Tel. 21 38 335
Seniorenkreis	montags 15.00 Uhr	Petra Seidler, Tel. 69 89 00
Bastelkreis	mittwochs 10.00 Uhr	Dr. Karin Wagner, Tel. 62 01 46
Spätschicht – die Männergruppe	24.04. – 22.00 Uhr	Tim Schmitz-Reinthal, Tel. 39 08 555
		Jörg Neu, Tel. 590 29 972
„Die Listigen“ – Mittagstisch	montags-donnerstag 13.00-15.00 Uhr	
für Grundschulkinder	(Anmeldung erforderlich)	Petra Muxfeldt, Tel. 600 10 34

Vermietung von Gemeinderäumen

In unseren beiden Gemeindezentren in der Bothfelder Straße und in der Wöhlerstraße können Sie Räume für Geburtstagsfeiern, Familienfeiern, Eigentümerversammlungen und Vieles mehr mieten. Der Mietpreis richtet sich nach Größe und Dauer der Veranstaltung und liegt zwischen 20 und 150 € pro Raum. Darin enthalten sind Raumnutzung sowie Küchen- und Geschirrbenutzung.
Nähere Informationen erhalten Sie in unseren Gemeindebüros.

www.lister-kirchen.de

Hier finden Sie Hinweise zu unseren Gottesdiensten, Gruppen und aktuellen Terminen sowie Fotos von unseren Veranstaltungen mit der Möglichkeit, diese direkt zu bestellen.

Jugendgruppe	montags 18.30 Uhr	Steffen Meier, Tel. 39 28 11
Bibelkreis für Teenies (ab 12 Jahre)	mittwochs 16.00 Uhr	Karola Ziesemer, Tel. 62 87 52
Mädchengruppe (10-12 Jahre)	donnerstags 15.00 Uhr	Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
„Icecream“ (ab 12 J.)	donnerstags 16.30 Uhr	Diakonin Strahl, Tel. 39 40 853
Kinderkino	17.04. – 17.00 Uhr (siehe Seite 16)	Sabine Meier, Tel. 39 28 11, Elke Schuler & Team
Kantorei	donnerstags 20.00 Uhr	Thomas Dust, Tel. 05130/37 93 49
Posaunenchor	freitags 20.00 Uhr	Daniel Haupt, Tel. 99 92 738
Gespräch nach dem Gottesdienst	sonntags ca. 10.30 Uhr	Ursula Johannes, Tel. 66 69 25
Meditation	01.04./15.04./06.05./20.05. 18.45 Uhr in der Kapelle	Christel Oheim, Tel. 66 57 75
Gesprächskreis Frau Johannes	20.04./11.05. – 15.30 Uhr	Ursula Johannes, Tel. 66 69 25
Kaffeenachmittag „Zum Thema“	14.05. – 15.00 Uhr „Unser täglich Brot“	Hans-Friedrich Reymann & Team, Tel. 62 24 47
Einlegen der Gemeindebriefe	26.05. – 08.00 Uhr	Renate Trautmann, Tel. 66 76 99
Gemeindefrühstück	28.04./26.05. – 09.00 Uhr	Frauke Stiekel, Tel. 62 73 79
Bezirkshelferinnen	28.04./26.05. – 18.30 Uhr	Renate Trautmann, Tel. 66 76 99
Runder Tisch gegen Rechts		Antje Marklein, Tel, 39 28 10 Christiane Bühne, Tel. 66 51 03
„Frauen um die 50“	01.04. – Gesprächsabend 06.05. – Geminsames Kochen Beginn: jeweils 19.30 Uhr	Christiane Rintelmann, Tel. 3705 820
Mitmachtänze	02.04./16.04./07.05.- 15.30 Uhr	Helga Kuck, Tel 66 60 29
Der besondere Tanztee	Sommerpause bis Oktober	Helga Kuck, Tel. 66 60 29
Männerkreis	22.04./27.05. – 19.30 Uhr	Jürgen Zacharias, Tel. 66 73 59
Bibelgespräch	01.04./15.04./06.05./20.05. – 16.30 Uhr	Hans-Friedrich Reymann, Tel. 62 24 47

Führungen durch die Matthäuskirche und das Gemeindezentrum

Samstag, 4.April und 2. Mai – Beginn: jeweils 11.00 Uhr
Eine Anmeldung ist nicht nötig.
Sondertermine sind nach Absprache möglich.

Ab Ostern ist die **Kapelle der Matthäuskirche** wieder montags bis samstags von 12 bis 18 Uhr **geöffnet**. Kommen Sie herein, zum Innehalten, zu einem Gebet, zum Anzünden einer Kerze oder einfach nur zum Ausruhen!

Was tun eigentlich Lektorinnen?

Am 8. Februar 2009 sind Ute Borchers, Angelika Czora und Nicole Wulfert als Lektorinnen unserer Gemeinde eingeführt worden. Die „Lister Kirchen“ haben dies zum Anlass genommen, sie und Christiane Rintelmann, die schon seit Juni 2008 das Lektorenamt bekleidet, zu ihren Aufgaben zu befragen.

Können Sie unseren Leserinnen und Lesern Ihre neue Aufgabe in unserer Gemeinde beschreiben?
Lektorinnen praktizieren ehrenamtlich das „Priestertum aller Gläubigen“. Sie übernehmen einzelne Teile im Gottesdienst – zum Beispiel die Lesung der Epistel und des Evangeliums. Außerdem können sie auch selbständig Gottesdienste und Andachten leiten und gestalten.

Ist das ein Amt auf Lebenszeit?
Die Beauftragung mit dem Amt erfolgt durch die Superintendentur, wird zunächst für sechs Jahre ausgesprochen und kann dann erneuert werden. Nach Vollendung des 68. Lebensjahres wird sie nur noch jeweils für ein Jahr verlängert.

Wie wird man Lektorin?
Es gibt eine praxisorientierte Ausbildung, die an mehreren Wochenenden stattfindet.
Man lernt Gottesdienste zu gestalten, Gebete und Fürbitten zu schreiben sowie Lesepredigten auszuarbeiten. Außerdem werden Sprechübungen gemacht und verschiedene Formen der Liturgie gelehrt.

Wie ist die Idee entstanden, das Amt einer Lektorin zu übernehmen?
Wir sind Kirchenvorsteherinnen und zu diesem Amt gehören auch die Lesungen im Gottesdienst. Dabei haben wir gemerkt, dass es gar nicht so einfach ist, die biblischen Texte zu lesen. Die Ausbildung hat uns geholfen, die Lesungen professioneller zu gestalten

Werden wir Sie jetzt öfter auf der Kanzel sehen, oder nur zu besonderen Anlässen?
Jeden Sonntag halten wir die Lesungen im Gottesdienst. Außerdem gestalten wir selbständig einmal im Monat eine Abendandacht. Die genauen Termine stehen im Gemeindebrief. Ansonsten wird man uns wohl nur zu besonderen Anlässen, wie dem Lektorinnensonntag am 7. Juni auf der Kanzel erleben. Sonst sind dann doch eher die Pastoren gefragt.

Herzlichen Dank für das Interview.

Claudia Bader

von l. nach r.: Nicole Wulfert, Christiane Rintelmann, Angelika Czora, Ute Borchers

Es wurden bestattet

Es wurden getauft

Taufen

Matthäuskirche
Zweimal im Monat samstags um 17.00 Uhr und einmal im Monat sonntags um 09.30 Uhr
Johanneskirche
Einmal im Monat sonntags um 11.00 Uhr oder um 12.15 Uhr

Zur Terminabsprache und für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Gemeindebüros.

Silberne Konfirmation

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Nach den Sommerferien beginnt der neue Konfirmandenjahrgang (zwischen 01.07.96 und 30.06.97 Geborene). Wenn Ihr Sohn/Ihre Tochter bei uns konfirmiert werden möchte, melden Sie ihn/sie bis zum 30.06.09 in einem der Gemeindebüros an. Es können auch Jugendliche angemeldet werden, die noch nicht getauft sind. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und – falls vorhanden – die Taufbescheinigung mit.

Ev.-luth. Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde
Wöhlerstraße 13, 30163 Hannover

Pfarramt

Pastorin Antje Marklein
Tel. 39 28 10
antje.marklein@lister-kirchen.de
Sprechstunde: Mi 18-19 Uhr

Pastor Hans-Friedrich Reymann
Tel. 62 24 47
hans-friedrich.reymann@lister-kirchen.de
Sprechstunde: Mi 18-19 Uhr

Pastor Ulrich Pehle-Oesterreich
Tel. 69 34 48
ulrich.pehle-oesterreich@lister-kirchen.de
Sprechstunde: Mi 18-19 Uhr

Pastorin im Ehrenamt Elke Marx
Tel. 69 63 722
elke.marx@lister-kirchen.de

Vikarin Susanne Hallwaß
Tel. 47 45 874
susanne.hallwass@lister-kirchen.de

Diakonin

Gabriele Strahl
Tel. 39 40 853

Küster und Hausmeister

Bothfelder Straße 31
Martin Wege
Tel. 69 15 43

Wöhlerstraße 13
Ralph Pöhlchen
Tel. 62 33 73

Kirchenmusiker

Thomas Dust, Tel. 0 51 30 / 37 93 49
thomas.dust@lister-kirchen.de
Daniel Haupt, Tel. 99 92 738
daniel.haupt@lister-kirchen.de

Kirchenvorstand

Dirk Niemeyer
dirk.niemeyer@lister-kirchen.de

Pastorin Antje Marklein
Wöhlerstr. 22
antje.marklein@lister-kirchen.de

Kindertagesstätte

Bothfelder Straße 31
Martina Canestrari-Begemann,
Tel. 69 15 45
Fax: 39 41 747
kita@lister-kirchen.de

Gemeindebüros

Kristin Reymann
gemeindebuero@lister-kirchen.de

Bothfelder Straße 31
Tel. 69 15 43 – Fax: 39 41 747
Öffnungszeiten:
Di 17-19 Uhr
Do 10 -12 Uhr

Wöhlerstraße 13
Tel. 66 96 22 – Fax: 69 09 98 25
Öffnungszeiten:
Di und Fr 10-12 Uhr
Mi 17-19 Uhr

Kirchenkreissozialarbeiter

Rainer Wilke
Tel. 36 87 133

Ev. Lebensberatungsstelle

Oskar-Winter-Str. 2
Tel. 62 50 28

Superintendentin

Martina Szagun
Tel. 66 12 02

Bankverbindung

Lister Johannes- und Matthäus-Kirchengemeinde
Kto.-Nr.: 17 39 83 • Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)

www.lister-kirchen.de • www.lister-kirchen.de • www.lister-kirchen.de • www.lister-kirchen.de